



Die Stiftung.

Die Stiftung Westfälische Kulturlandschaft ist eine gemeinnützige, operativ tätige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Münster. Sie wurde im November 2005 vom Westfälisch-Lippischen Landwirtschaftsverband in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftskammer NRW gegründet, um die nachhaltige Nutzungsfähigkeit, Vielfalt, Eigenart und Schönheit der Landschaften in Westfalen-Lippe als Lebensraum für ihre charakteristische Tier- und Pflanzenwelt zu erhalten und zu fördern.

Die abwechslungsreiche Kulturlandschaft Westfalens ist in weiten Teilen durch jahrhundertlange land- und forstwirtschaftliche Nutzung entstanden. Auf diese Weise haben sich Lebensräume für viele Tier- und Pflanzenarten entwickelt, deren langfristiger Erhalt mit diesen Nutzungen verbunden ist. Da der Erhalt dieser einheimischen Arten häufig nur mit der Landwirtschaft zu erreichen ist, setzt sich die Stiftung für die Zusammenführung der Belange von Landwirtschaft und Naturschutz ein, um gemeinsam mit allen Beteiligten neue Wege im Naturschutz zu gehen.

Kontakt.

Stiftung Westfälische Kulturlandschaft
Schorlemerstrasse 11
48143 Münster
Tel.: 0251/ 4175-147
Fax: 0251/ 4175-175

Geschäftsführer:
Wolfgang König

Ansprechpartner:
Dipl. Ing. Landschaftsarchitekt AK NW
Wolfgang Ganser
ganser@kulturlandschaft.nrw

Steffen Hogeback
M.Sc. Landschaftsökologie
hogeback@kulturlandschaft.nrw

www.kulturlandschaft.nrw

Bildnachweis:
Titelseite: W. Ganser
Landschaftsbild: R. Pellinghaus
Mohnblumen: T. Brüggemann
Ausgleichsmaßnahme in der Lippeaue: W. Ganser
Blühstreifen: C. Baum
Blühstreifen: W. Ganser
Traktor: Dr. B. Stemmer
Rebhuhn: H. Specht



In Zusammenarbeit mit



Ökokonto.

Und Flächenpool für
Ausgleichsmaßnahmen



Stiftung Westfälische
Kulturlandschaft



Was sind Ökokonten.

Ein Ökokonto ist ein Naturschutzinstrument im Rahmen der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung. Mögliche Ausgleichsflächen werden überplant und in einem Flächenpool zusammengefasst. Diese Flächen stehen bei späteren Eingriffen in Natur und Landschaft im Rahmen von Bauvorhaben als Ausgleich zur Verfügung.



Die Stiftung als Ökokontobetreiber.

Die Stiftung Westfälische Kulturlandschaft betreibt in Westfalen-Lippe Ökokonten sowie Flächenpools. Sie bietet Lösungen für Vorhabenträger und Landwirte, die Flächen für den naturschutzrechtlichen Ausgleich benötigen bzw. zur Verfügung stellen möchten.

Vorteile.

Für Landwirte:

- Langfristig gesichertes Zusatzeinkommen
- Fläche verbleibt beim Eigentümer
- Fläche kann in der landwirtschaftlichen Bewirtschaftung bleiben

Für Vorhabenträger:

- Keine aufwendige Suche nach Ausgleichsflächen und dadurch Kosteneinsparungen
- Zeitliche Entkoppelung bietet mehr Flexibilität in der Umsetzung des Vorhabens

Für die Natur:

- Ökologisch sinnvolle Projekte können gebündelt umgesetzt werden und entfalten so eine größere Wirksamkeit
- Lebensräume können sich bereits vor dem Eingriff entwickeln

